

Ramsauer setzt auf Ramsauer & Stürmer

„Es war eine Bauchentscheidung“

Verwandtschaftlich ist man nicht verbandelt, die Namensgleichheit also reiner Zufall. Was die Elektrotechnik Ramsauer GmbH und die ERP-Softwareschmiede Ramsauer & Stürmer aber eint, ist das Ziel, den Salzburger Schaltanlagenbauer ins neue Industriezeitalter zu hieven.

Innerhalb weniger Jahre erweiterte der Salzburger Schaltanlagen-Spezialist seine ERP-Suite mit der modularen Business-Software von Ramsauer & Stürmer. Die Produkteinführung brachte ein innovatives DMS, einen unternehmensweiten Informationsfluss sowie die Anbindung der Produktionsmaschinen. Dabei trugen die fachlichen Inputs der ERA-Mitarbeiter auch wesentlich zur Weiterentwicklung der rs2-Branchensoftware für den Anlagenbau bei. Und das partnerschaftliche Projekt zeigte, dass eine individuelle Oberfläche und Standardversion kein Widerspruch sein müssen. „Unsere Version schaut komplett anders aus, da wir sämtliche Masken neu designet haben. Für uns waren einige Datenfelder für die einzelnen Abteilungen sehr wichtig und die restlichen haben wir einfach ausgeblendet“, berichtet Marketingleiter Reinhard Lienbacher von der ERA Elektrotechnik Ramsauer GmbH. „Wir wollten alles auf einer Maske haben. Die rs2-Standardversion ist bei uns kaum wieder zu erkennen und perfekt an unsere Anforderungen angepasst.“

Insgesamt hatte der Schaltanlagen-Anbieter mehr als zehn ERP-Anbieter zur Präsentation geladen, um in weiterer Folge drei bis vier in die engere Auswahl zu nehmen. „Letztlich sprachen die geografische Nähe und die überzeugenden Ansprechpartner für die rs2-Lösung. Es war eine Bauchentscheidung“, erklärt Geschäftsführer Matthias Ramsauer. Ausschlaggebend war außerdem ein Referenzbesuch, bei dem der Einsatz der rs2-Software bei einer anderen Firma im Arbeitsalltag angeschaut werden konnte. ERA-Chef Ramsauer: „Die



Der 1966 als Elektroinstallations-Unternehmen gegründete Betrieb entwickelte sich zum Fertigungsspezialisten im Bereich Elektroverteiler, Schaltschränke, Schaltpläne und Schaltanlagen. An fünf Standorten beschäftigt die ERA Elektrotechnik Ramsauer GmbH mehr als 200 Mitarbeiter.

größten Pluspunkte sind natürlich die Anbindung der Produktionsmaschinen sowie das Dokumentenmanagement. Die verschickten E-Mails werden automatisch abgelegt und mit Schlagwörtern hinterlegt, sodass jeder darauf zurückgreifen kann. Aber auch die Vor-Ort-Betreuung würde ich als herausragend bezeichnen.“

Am besten Weg zu Industrie 4.0

„Eine Besonderheit stellt die Anbindung der Produktionsmaschinen als gesonderte Arbeitsplätze dar, womit eine automatische Steuerung der Produktion möglich wird. Die

eingepflegten Maschinendaten sind für jeden autorisierten Benutzer sichtbar und erleichtern somit die Abläufe vom Produktionsbeginn bis zur Auslieferung. Die Verknüpfung der technischen Produktionsprozesse mit den Geschäftsprozessen in einem ERP-System liefert bei den Analysen wertvolle Erkenntnisse, beispielsweise bei den Betriebskosten oder dem Ressourcenverbrauch.

Zugleich offenbart sie einen ersten Lösungsschritt am Weg zur Industrie 4.0. Wir sind so gesehen ein Entwicklungskunde, wobei wir die Möglichkeit zum ‚Brainstorming‘ mit den rs2-Programmierern gerne nutzen, um die Software gemeinsam weiter

Bild: ERA Ramsauer GmbH